



# GEMEINDE OBEREMBRACH

Gemeindeverwaltung  
Pfungenerstrasse 11  
8425 Oberembrach

Tel. 044 866 26 00 Fax 044 866 26 16  
E-Mail [gemeinde@oberembrach.ch](mailto:gemeinde@oberembrach.ch)  
[www.oberembrach.ch](http://www.oberembrach.ch)

## Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheids<sup>1</sup>

**Baugesuch** Nr. \_\_\_\_\_  
**Bauherrschaft** Name \_\_\_\_\_  
**Bauvorhaben** Bezeichnung \_\_\_\_\_  
Strasse/Gebiet \_\_\_\_\_

Zur Wahrung der nachbarlichen Ansprüche verlange ich gestützt auf § 315 PBG die Zustellung der baurechtlichen Entscheide zum oben bezeichneten Bauvorhaben:

**Zustelladresse** Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Organisation \_\_\_\_\_  
Zusatz/zuhanden \_\_\_\_\_  
Strasse/Postfach \_\_\_\_\_  
PLZ ,Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

**Vollmacht** Ich/Wir ermächtige(n) hiermit  
Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Organisation \_\_\_\_\_  
Zusatz/zuhanden \_\_\_\_\_  
Strasse/Postfach \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_

als meine/unsere bevollmächtigte Vertretung in allen Belangen des baurechtlichen Verfahrens gegenüber der Gemeinde Oberembrach aufzutreten und demzufolge in meinem/unserem Auftrag die damit zusammenhängenden Mitteilungen und Entscheide zu empfangen.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

### Erläuterung

<sup>1</sup> Mit der Zustellung des Baurechtsentscheids wird gemäss Gebührenreglement eine einmalige Gebühr von Fr. 50.00, Art. 8 Gebührentarif Oberembrach vom 1. Januar 2018, erhoben, in der auch die Zustellung nachbarschaftsrelevanter Nachfolgeentscheide inbegriffen ist. Es erfolgt nur ein Zustellversuch. Bei Abwesenheit über die postalische Abholfrist von 7 Tagen hinaus, ist die Entgegennahme anderweitig sicherzustellen (z. B. ermächtigte Person). Dem Gesuchsteller wird eine Kopie dieses Begehrens zugestellt (§ 315 PBG). Allfällige Bemerkungen/Hinweise, die im Rahmen der Baugesuchsprüfung berücksichtigt werden sollten, bitte diesem Begehren beilegen. Über die Rekurslegitimation entscheidet die Rekursinstanz. Wer den baurechtlichen Entscheid nicht rechtzeitig verlangt, hat das Rekursrecht verwirkt.

<sup>2</sup> Das Begehren ist handschriftlich zu unterzeichnen. Zustellung per E-Mail ist nicht gültig.